

Fortbildung für Ehrenamtliche in der Flüchtlingshilfe:

Mal – und Zeichenworkshop

Malen und Zeichnen kann ein Prozess sein, in welchem sich eigene Erfahrungen durch den gelösten Umgang mit Farben und Formen erweitern, Erlebtes verarbeitet und integriert werden kann, Ressourcen erspürt und Lösungen geschehen können.

Vor allem für Menschen, die aus verschiedenen Gründen Schwierigkeiten mit detaillierterer verbaler Kommunikation haben, kann das Zeichnen und Malen eine gute Möglichkeit sein, in der Gruppe und für sich selbst Gefühle wahrzunehmen und auszudrücken und diesen eine individuelle Gestalt zu geben. Gerade bei Geflüchteten sind diese Schwierigkeiten nachvollziehbar, da sie oft nur rudimentär die deutsche Sprache beherrschen und zum anderen eine große Belastung durch die Fluchterlebnisse und Umstellung auf das neue Leben erfahren haben.

Jedes Treffen hat ein Thema, das individuell bearbeitet werden konnte, wie zum Beispiel Stammbaum erstellen, Malen nach Musik zum Thema Zeit: Gestern – Heute – Morgen, Selbstporträt, mein Lebensweg, Liebe, Familie, Frieden, Schönes/Nicht Schönes, Zentangle-Muster herstellen.

Datum: 19.06.2017 – 31.07.2017, jeden Montag

Ort: Eibacher Hauptstraße 150, 90451 Nürnberg

Kursleiter: Sybille Häfner-Raab, Psychotherapeutin

Kontakt zur Anmeldung:

Vanessa Druse-Baum

Koordinierungsstelle Freiwilligenarbeit/Ehrenamt

Telefon: 0911/5301-113

E-Mail: helferpforte@kvnuernberg-stadt.brk.de

Gefördert durch



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration